

Inhalt

Vorwort	9
1. Einleitung	13
1.1 Hinführung zum Thema und Fragestellung	13
1.2 Theorie und Methodik	17
1.3 Quellenlage und Forschungsstand	25
1.4 Aufbau der Untersuchung	27
1.5 Die Begriffsgeschichte der Volkskirche bis zum Ersten Weltkrieg	29
2. Volkskirche in der langen Krise der Weimarer Republik	38
2.1 Die evangelischen Kirchen in der Weimarer Republik	38
2.2 Theologehistorische Entwicklungen des Zeitraums	44
2.3 Spannungsfeld I: Kirche und Staat	47
2.3.1 <i>Kriegsende und Volkskirchenbewegung</i>	48
2.3.2 <i>Die drohende Trennung von Kirche und Staat und ihre Auswirkungen</i>	56
2.4 Spannungsfeld II: Kirche und Gesellschaft	61
2.4.1 <i>Volkskirche in der demokratischen Gesellschaft</i>	62
2.4.2 <i>Der Nutzen der Volkskirchlichkeit</i>	64
2.5 Spannungsfeld III: Binnenkirchliche Debatten	65
2.5.1 <i>Der Streit um das Bekenntnis der Volkskirche</i>	66
2.5.2 <i>Volkskirche als Motiv in den Auseinandersetzungen um die neuen kirchlichen Verfassungen</i>	80
2.5.3 <i>Zwischen „ecclesia triumphans“ und der Dämonie der Kirche</i>	87
2.5.4 <i>Monografische Systematisierungen und lexigrafische Verfestigungen</i>	104
2.6 Ergebnisse	118
3. Die Volkskirche in den Auseinandersetzungen während der Zeit des Nationalsozialismus	121
3.1 Der nationalsozialistische Staat und die evangelischen Kirchen	121
3.2 Theologiegeschichtliche Entwicklungen im „Dritten Reich“	134
3.3 Spannungsfeld I: Kirche und Staat	135
3.3.1 <i>Herausforderungen durch den neuen Staat</i>	136
3.3.2 <i>Radikalisierung und Neubewertung nach 1935</i>	163

3.4 Spannungsfeld II: Kirche und Gesellschaft	171
3.4.1 <i>Volkskirche und die spannungsreichen Verortungen zur „Volksgemeinschaft“</i>	172
3.4.2 <i>„Kirche im Angriff“? – der Streit über das Verhältnis von „Volkwerdung“ und Volkskirche</i>	176
3.4.3 <i>Kontinuität nach Barmen?</i>	192
3.4.4 <i>Der anhaltende volksmissionarische Impetus</i>	202
3.5 Spannungsfeld III: Binnenkirchliche Debatten	211
3.5.1 <i>Der Streit über die „Theologische Existenz heute“ und seine Implikationen</i>	212
3.5.2 <i>Volkskirche als umstrittenes Identitätskonzept</i>	217
3.5.3 <i>Systematisierungsversuche</i>	224
3.5.4 <i>Begriffliche Alternativen und Konkurrenzen innerhalb und außerhalb der Landeskirchen</i>	227
3.6 Ergebnisse	230
4. Restitution der Volkskirche auf tönernen Füßen? Vom Ende des Zweiten Weltkrieges bis zum Ende der 1950er Jahre	235
4.1 Die evangelischen Landeskirchen zwischen „Restauration“ und Neuanfang	235
4.2 Theologisches Denken auf alten und neuen Pfaden	244
4.3 Spannungsfeld I: Kirche und Staat	245
4.3.1 <i>Schlussfolgerungen aus den Erfahrungen des „Kirchenkampfes“</i>	245
4.3.2 <i>Volkskirche als Öffentlichkeitskirche</i>	250
4.3.3 <i>Volkskirche und demokratischer Staat</i>	258
4.3.4 <i>Ein neuer „Kirchenkampf“?</i>	264
4.4 Spannungsfeld II: Kirche und Gesellschaft	269
4.4.1 <i>Vom Volk zur Gesellschaft</i>	269
4.4.2 <i>Volkskirche als diakonische Aufgabe</i>	281
4.4.3 <i>Volkskirche als missionarische Aufgabe</i>	289
4.4.4 <i>Volkskirchlichkeit in der sozialistischen Gesellschaft</i>	292
4.5 Spannungsfeld III: Binnenkirchliche Debatten	298
4.5.1 <i>Konfessionelle Differenzierungen im Verständnis der Volkskirche</i>	298
4.5.2 <i>Der Blick von außen: Volkskirche als spezifisch deutsche Organisationsform von Kirchlichkeit</i>	306
4.5.3 <i>Inkubationszeit des Wandels</i>	311
4.5.4 <i>„Kirche – wohin?“ Die Diskussionen in der DDR</i>	317
4.6 Ergebnisse	320
5. Schluss	326

6. Abkürzungsverzeichnis	334
7. Quellen- und Literaturverzeichnis	335
7.1 Zeitschriftensample	335
7.2 Quellen	337
7.3 Literatur	375
8. Personenregister	413